

TTC BWW-COMPETITION 2003

Noch einen Tag vor Anmeldeschluss war ich der Meinung, den Anlass dieses Jahr mangels Teilnahmen absagen zu müssen. Denkste! Plötzlich tummelten sich doch noch diverse Rücksendungen in meinem Briefkasten und der Mailbox.

Das TTC BWW-COMPETITION ist vom Aufwand her für mich der „grösste“ gesellschaftliche Anlass, weshalb eine Durchführung nur bei mindestens zehn Teilnahmen in Frage kommt. Dieses Jahr fanden sich am 20. September 2003 schliesslich fünfzehn Spielende am Nachmittag ein, während wir den Abend gemütlich zu zweiundzwanzigst genossen.

Aber immer schön der Reihe nach: Die Tischvarianten entsprachen in etwa denjenigen der letzten Jahre und verlangten den Spielenden wiederum alles ab (insbesondere jenen, die im festen Glauben an eine herkömmliche Tischanordnung eingetroffen waren):



Tische bedeckt mit Münzen



Tischplatten versetzt



Tischplatten mit Abstand

Aufgrund der vielen Mitspieler/-innen trat in drei Vierer-Gruppen und einer Dreier-Gruppe zuerst jede(r) gegen jede(n) an (jeweils drei Sätze auf elf Punkte, zwei Punkte pro gewonnenen Satz). Alle ersten bildeten anschliessend eine neue Gruppe, welche um die Plätze eins bis vier kämpfte (jeweils drei Sätze auf einundzwanzig Punkte). Für alle zweiten galt dasselbe, wobei sie um die Ränge fünf bis acht antraten (und so weiter).

Nach den jeweiligen Duellen am Tisch bestand jeweils die Möglichkeit, demselben Gegner im Penaltyschiessen auf ein Unihockeytor Punkte abzunehmen (ein Punkt pro Tor).

Als Siegerin dieser etwas anderen Art des Tischtennis-Wettkampfs ging schliesslich Gabi hervor, wobei anzumerken ist, dass einige Stimmen vehement einen Punkteabzug infolge verspäteten Eintreffens gefordert hatten. Kraft meines Amtes als Schiedsrichter an jenem Tag drückte ich ein Auge zu (sie kommt ja sonst nie zu spät) und überreichte der strahlenden Siegerin einen Tischtennis-Gutschein im Wert von CHF 50.-.

Die vollständige Schlussrangliste präsentierte sich wie folgt:

1. Gabi Hasler
2. Sandro Rudolf
3. Werner Wolf
4. Markus Keller
5. Martin Rudolf
6. Reini Wolf
7. Andreas Arani
8. Pascal Meienberg
9. Nicole Zellweger



10. Jannis Liniger
11. Giuliano Arcuri
12. Julia Stadler
13. Christoph Wolf
14. Maya Schwyn
15. Claudia Schwyn



Am Abend - ganz nach dem Motto „erst die Arbeit, dann das Vergnügen“ - verköstigten wir uns nach den unglaublich strengen Aktivitäten des Tages mit diversen Grilladen sowie vielen mitgebrachten Leckereien, von Salaten bis zu Desserts. Besten Dank nochmals den edlen Spendern/-innen!



Danke auch für Euer einigermaßen entgegengebrachtes Verständnis betreffend meinen schwarzen Cipollatas, welche der Grill-Hitze definitiv nicht widerstanden...



Zum Abschluss möchte ich besonders hervorheben, dass mich die Anwesenheit der vielen Junioren/-innen sehr gefreut hat (danke, Gabi, für Deine Werbung im Juniorenttraining). Die fröhliche Stimmung am Abend erinnerte mich stark an meine Anfangszeiten in unserem Verein, als wir Gleichaltrigen ebenfalls viel gemeinsam unternahmen, und zwar auch neben dem Tischtennis. Macht weiter so, Ihr tut unserem Verein sehr gut!

Michael